

## **Abräumen scheint zum Handikap zu werden**

Tögging (rbm) Das größere Können im Abräumen entschied das Landesligaspiel zwischen dem SKC Tögging/Erharting und der DJK Eichstätt zugunsten der Hausherren mit 5484:5384 Holz. Eine Klasse besser erwies sich das Tögginger Schlusspaar Franz Winkler und Roland Siegl in der Finalphase mit 627 Holz Abräumern gegenüber der Eichstätter Vertretung Rainer Bamberger und der Koproduktion Christian Buchner/Heinrich Böhm mit 534 Holz, Winkler insgesamt 963, Siegl 876, Bamberger 886 und das Duo Buchner/Böhm 846 Holz. Vorausgegangen war eine ausgeglichene Partie zwischen den Start- und Mittelpaarungen mit wechselnden Plushölzern. Das Hausherrenstartpaar Thomas Botsch und Christian Vetter hielt mit 919 und 907 Holz die Gästeakteure Markus Rehm (848) und den stark auftrumpfenden Jürgen Frey (946) mit 32 Holz in Schach. Obwohl Josef Winkler seine Heimbahn im Mitteldrittel der Begegnung mit satten 977 Holz versah, konnten die couragiert kämpfenden Domstädter Wolfgang Wollny (927) und Michael Niefnecker (931) dem Match zunächst eine Wende zugunsten der Eichstätter geben, da das Tögginger Duo Peter Leserer/Stefan Dreier lediglich 842 Holz erlegte. Mit einem Plus von 7 Holz übernahmen die Gäste eine knappe Führung, die jedoch von Bamberger und Böhm vor allem im 3. Durchgang geradezu fahrlässig verschenkt wurde und dadurch einen möglichen Auswärtserfolg vereitelten. Tögging's Schlussleute zogen mit Leichtigkeit an den Gästen vorbei und verpassten den Blauschwarzen die 2. Niederlage in dieser noch jungen Saison. Das Abräumen, über Jahre hinweg eine Domäne der Eichstätter, scheint zum Handikap der Altmühlstädter zu werden.

## **„Zweite“ Chancenlos bei BWR Ingolstadt**

Ingolstadt (rbm) Zweifach ersatzgeschwächt hatte die „Zweite“ keine Chance beim heimstarken BWR Ingolstadt. Gegen die „Hengl's und Co“(438 bis 481 Holz spielend) setzte es auf den Essbahnen eine deftige Niederlage von 2464:2745 Holz. Lediglich Wolfgang Wollny ragte erneut mit einem Superergebnis von 463 Holz aus einem sonst eher verhalten kegelnden Verlegenheitsteam. Oldie Franz Xaver Dirr überzeugt noch mit 415 Holz, Roland Pfister lag im Mittel mit 428 Holz.

## **„Dritte“ enttäuscht bei Saisondebüt**

Neuburg (rbm) Eine enttäuschende Vorstellung gab die „Dritte“ bei ihrem Gastspiel in Neuburg ab. Obwohl ersatzgeschwächt, durfte man eine bessere Holzausbeute bei ihrer 2163:2231 Niederlage erwarten. Lediglich Oldtimer Franz-Xaver Dirr kam über die ominöse 400er-Grenze.